



Niederschrift

Gremium: 6. Ortschaftsratssitzung

28. Januar 2025, Uhrzeit: 19:03 Uhr bis 20:20 Uhr

öffentlich

Ort: Bürgersaal des Rathauses Grünwettersbach,
Am Wetterbach 40, 76228 Karlsruhe

Vorsitzende: Kerstin Tron, Ortsvorsteherin (anwesend ab 19:15 Uhr)

Protokollführerin: Caren Günther

Zahl der anwesenden Ortschaftsräte: 14

(Normalzahl: 16)

Namen der anwesenden Ortschaftsräte:

Herr Stephan Becker	(a)	Frau Marianne Köpfler	(a)
Herr Marcus Brenk	(a)	Frau Gundula Lüchtrath-Klöckner	(a ab 19:20)
Herr Harald Ehrler	(a ab 19:40)	Frau Jessica Rabenschlag	(a)
Herr Peter Fehst	(a)	Herr Jonas Schaufelberger	(e)
Herr Daniel Hailer	(a)	Frau Ursula Seliger	(a)
Frau Sieglinde Hock	(a)	Herr Hartmut Stech	(u)
Frau Alexandra Jourdan	(a)	Herr Sebastian Weber	(a)
Herr Roland Jourdan	(a)	Frau Dr. Jenny Winkler	(a)

Sonstige Teilnehmer*innen:

Zu TOP 1: Frau Maren Kohl vom Amt für Umwelt- und Arbeitsschutz,
19:03 Uhr bis 19:45 Uhr

Die Eröffnung der Sitzung erfolgt durch den 1. Ortsvorsteher-Stellvertreter Herrn Roland Jourdan. Er stellt fest, dass

¹ zu dieser Sitzung am 21.01.2025 ordnungsgemäß eingeladen wurde,

² die Tagesordnung für den öffentlichen Teil am 21.01.2025 durch Bereitstellung im Internet auf der Homepage der Stadt Karlsruhe unter www.karlsruhe.de/bekanntmachungen und am 23.01.2025 im Wettersbacher Anzeiger ortsüblich bekannt gemacht wurde.

³ der Ortschaftsrat beschlussfähig ist.

(k) = krank, (v) = verhindert, (u) = unentschuldigt (e) = entschuldigt

Verlauf der 6. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Wettersbach am 28.01.2025

Herr 1. Ortsvorsteher-Stellvertreter Herr Roland Jourdan begrüßt die Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte, die Bürgerinnen und Bürger, sowie die Vertreter der Presse zu der heutigen Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Herr 1. Ortsvorsteher-Stellvertreter Herr Roland Jourdan informiert, dass Frau Ortsvorsteherin Tron sich aufgrund der Teilnahme an einer anderen Sitzung etwas verspäten wird. Er fragt die Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte, ob weitere Anträge zur Tagesordnung vorliegen. Die Frage wird verneint.

TOP 1 Mündlicher Sachstandsbericht zu E-Ladeinfrastruktur auf öffentlichen Flächen in Wettersbach: Aktuelles und Fortschreibung des Rahmenkonzepts

Herr 1. Ortsvorsteher-Stellvertreter Herr Roland Jourdan begrüßt Frau Kohl vom Amt für Umwelt- und Arbeitsschutz der Stadt Karlsruhe. Sie erläutert anhand einer Präsentation die Fortschreibung des Rahmenkonzeptes für den Ausbau öffentlicher und öffentlich zugänglicher E-Ladeinfrastruktur in Wettersbach. Um den Ausbau von E-Ladesäulen zu steigern, wurde die Ausbaustrategie im letzten Jahr neu begutachtet, fortgeschrieben und am 22.10.2024 vom Gemeinderat verabschiedet. Der Ausbau betrifft vor allem auch die Langsam-Ladeinfrastruktur. In Karlsruhe gibt es 430 Ladepunkte.

Der nächste öffentliche Ladepunkt für Wettersbach ist der P&M Karlsbad. Dort gibt es fünf Schnell-Ladesäulen; vier Langsam-Ladesäulen werden voraussichtlich im Februar 2025 in Betrieb genommen werden.

Weitere Schnellladesäulen werden vorrangig an Hauptverkehrsstraßen aufgestellt, da die Geräuscentwicklung der Kühlung eine Wohnortnähe nicht zulässt; zusätzlich ist im Rheinhafengebiet eine große E-Lade-Tankstelle geplant, beendet Frau Kohl ihren Vortrag.

Zu diesem Zeitpunkt übernimmt Frau Ortsvorsteherin Tron die Sitzungsleitung und Herr Ortschaftsrat Jourdan nimmt seinen Platz am Ratstisch ein.

Die Fragen der Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte auf die Einflussnahme der Stadtverwaltung auf die Preisgestaltung muss generell verneint werden, doch die Stadt sei bemüht, die Kosten soweit als möglich zu minimieren. Der Bedarf in Wettersbach ist mit fünf Ladesäulen für beide Stadtteile ausgewiesen; diese sollen in den nächsten zwei Jahren aufgebaut werden. Dafür werden noch öffentliche Flächen gesucht. Die Fraktionen können gerne weitere Vorschläge unterbreiten und an den Amtsbriefkasten des Umweltamtes weiterleiten, schlägt Frau Kohl vor. Wie der Bedarf eines Stadtteils ermittelt wird, wird ebenfalls diskutiert. Einwohnerzahlen oder KFZ-Zulassungen können nicht herangezogen werden, da die Nutzung von Geschäftsfahrzeugen ansteigt, und diese häufig private Lademöglichkeiten besitzen.

Im Anschluss an die Fragen gibt Frau Ortsvorsteherin Tron den Fraktionen den Auftrag Ideen für den Ausbau in Wettersbach zu sammeln.

Beschluss: erledigt

Verlauf der 6. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Wettersbach am 28.01.2025

TOP 2 Einwohnerfragestunde im Ortschaftsrat Wettersbach

Die erste Frage bezieht sich auf Markierungen im Gehwegbereich in der Nähe des ASV Sportplatzes. Die Markierungen werden für den Bau eines Schaltschranks zum Glasfaserausbau benötigt. Die Planung des Schaltkastens ist nicht im Gehwegbereich vorgesehen, sondern in der danebenliegenden Grünfläche hinter dem Tiefbordstein. Nähere Informationen zum Thema Glasfaserausbau in Wettersbach werden in der Ortschaftsratssitzung am 18.03.2025 folgen, kündigt Frau Ortsvorsteherin Tron an.

Die nächste Frage bezieht sich auf den Sachstand „Windkraft“ und die damit verbundenen Gespräche zwischen der Stadtverwaltung Karlsruhe und der Stadt Ettlingen. Frau Ortsvorsteherin Tron teilt mit, dass derzeit die Terminfindung läuft.

Den Vorschlag zur Eröffnung der Befragung von Fraktionen in öffentlicher Ratssitzung lehnt Frau Ortsvorsteherin Tron ab, da dies kommunalrechtlich nicht vorgesehen sei.

Eine weitere Frage betrifft den barrierefreien Zugang zum Rathaus Grünwettersbach und die damit eventuell verbundenen Fördergelder. Das Rathaus wurde bereits nach Möglichkeiten für den barrierefreien Ausbau in Vergangenheit untersucht, doch alle Ideen waren aus bautechnischen und Gründen des Denkmalschutzes nicht umsetzbar. Eine laufende Beantragung von Fördergeldern ist Frau Ortsvorsteherin Tron nicht bekannt.

Die Baumaßnahme im Albert-Schneller-Weg / Wingertgasse ruht seit langem, stellt ein Anwohner fest. Frau Ortsvorsteherin Tron informiert, dass die Stadtwerke Karlsruhe für die Ausführungen zuständig sind. Vorkommnisse oder Stillstand bittet Frau Ortsvorsteherin Tron direkt dem Tiefbauamt per E-Mail (tba@karlsruhe.de) oder den Stadtwerken Karlsruhe zu melden. Die Anwohner wurden mittels Einwurfschreiben von der bauausführenden Firma unterrichtet.

Die letzte Frage bezieht sich auf den Inhalt des Wettersbacher Anzeigers, der den Parteien oder auch Bürgerinitiativen einen zu engen Spielraum für Veröffentlichungen zuließe. Es gäbe zu geringe Möglichkeiten, auch Meinungen zu veröffentlichen und wünscht sich eine freiere Presse. Schwierig sei, führt der Bürger aus, dass es in jedem Ortsteil unterschiedliche Vereinbarungen gäbe. Frau Ortsvorsteherin Tron weist auf die gewachsenen Strukturen des Wettersbacher Anzeigers hin, der den örtlichen Vereinen, Organisationen und Parteien eine kostenlose Veröffentlichung biete. Doch der Bürger fügt hinzu, dass Parteien Plattformen und Kommunikationskanäle benötigen, sich öffentlich zu äußern. Die Ortsverwaltung Wettersbach ist an die Gleichbehandlung aller Vereine, Organisationen und Parteien, die im Wettersbacher Anzeiger veröffentlichen möchten, verpflichtet, erinnert Frau Ortsvorsteherin Tron, und dabei zusätzlich an die Regularien des Presse- und Informationsamtes gebunden. Frau Ortsvorsteherin Tron verspricht, nach einer praktikablen Lösung zwischen den Vorgaben des Verlages und der Stadt zu suchen. Alternativen wären Privatanbieter oder die Möglichkeit von Veröffentlichungen im Anzeigenteil.

Beschluss: erledigt

Verlauf der 6. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Wettersbach am 28.01.2025

TOP 3 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Der Ortschaftsrat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 10.12.2024 dem Bauantrag Neubau einer 6-gruppigen Kindertagesstätte, Henri-Arnaud-Str. 1, 76228 Karlsruhe zugestimmt.

Beschluss: erledigt

Verlauf der 6. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Wettersbach am 28.01.2025

TOP 4 Mitteilungen der Ortsverwaltung

1. Der Zaun um das ehemalige Wildgehege wird nach Mitteilung des Forstamtes voraussichtlich noch im Februar 2025 abgebaut werden.
2. Die Renovierung der Außenfassade der Aussegnungshalle des Friedhofs Palmbach wird im Zusammenhang mit der Prüfung einer möglichen Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach seitens des Friedhofs- und Bestattungsamtes geplant.
3. Ein Hinweis der Verwaltung: Zum Stellplatzsatzungsentwurf kann online Stellung genommen werden.

Beschluss: erledigt

Verlauf der 6. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Wettersbach am 28.01.2025

TOP 5 Anfragen aus dem Ortschaftsrat

1. Wie ist der Sachstand zur Planung Radweg L623? Dabei ist dem Bündnis90/Die Grünen-Ortschaftsratsfraktion wichtig, wann der Öffentlichkeit die landschaftsplanerische Ausführungsplanung (LAP) / ökologische Baubegleitung für den Bau des Radweges L623 zur Verfügung gestellt wird bzw. wo diese einsehbar ist? Frau Ortsvorsteherin Tron wird sich beim Fachamt erkundigen.
2. Wann wird das Dixi-WC im Skulpturenpark abgebaut? Frau Ortsvorsteherin Tron wird nach der Zeitschiene für den Abbau bei der zuständige Stelle nachfragen.
3. Warum sind die Toiletten auf den Stadtteilstriedhöfe Grünwettersbach und Palmbach nicht durchgängig geöffnet? Die Schließung beider Anlage wurde aufgrund von verstärkter Verschmutzung und Vandalismus geschlossen; Frau Ortsvorsteherin Tron verspricht die dauerhafte Öffnung der Toiletten kurzfristig zu veranlassen
4. Eine weitere Frage gilt der Verlegung der Leerrohre innerhalb der Grundstücke aufgrund der Demontage der Strom-Dachständer. Dies führe zu Ungleichbehandlung. Frau Ortsvorsteherin Tron informiert, dass diese Angelegenheit eine Absprache zwischen den Stadtwerken Karlsruhe bzw. den ausführenden Firmen und den Hauseigentümern sei. Es ist zielführend, dass sich die Hauseigentümer*innen selbst mit den Stadtwerken in Verbindung setzen; der direkte Weg sei immer der beste, zumal es sich hier um eine privatrechtliche Vertragsgestaltung handelt, führt Frau Ortsvorsteherin Tron aus.
5. Auf dem Wirtschaftsweg beim Erlebnisspielplatz Im Winterrot wurde viel Salz gestreut. Ist das notwendig? Frau Ortsvorsteherin Tron wird sich beim TSK Team Sauberes Karlsruhe erkundigen.
6. Zum Antrag zum Sachstandsbericht zum aktuellen Zustand und zukünftig geplanten Maßnahmen am Radwegenetz im Bereich Bergdörfer und Durlach wird es bis Mitte Februar eine Terminfindung geben. Frau Ortsvorsteherin Tron bittet in der Ortschaftsratsitzung am 25.02.2025 nochmals nachzufragen, sollte bis dahin keine offizielle Mitteilung seitens der Ortsverwaltung erfolgt sein.
7. Die nächste Frage gilt der Parkdauer von Wohnmobilen. Diese dürfen wie PKWs auf öffentlichen Parkplätzen unbegrenzt stehen; nur Wohnwagen müssen nach 14 Tagen bewegt werden, erklärt Frau Ortsvorsteherin Tron.
8. Die letzte Frage gilt der Nachfolgenutzung für das Wildschweingehege? Frau Ortsvorsteherin Tron ist nichts bekannt, sie wird sich beim Forstamt erkundigen.

Beschluss: erledigt

Nachdem es keines weiteren Fragen gibt, schließt Frau Ortsvorsteherin Tron um 20:20 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Stadt Karlsruhe
- Ortsverwaltung Wettersbach -

Niederschrift Nr. 6

über die

öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Karlsruhe-Wettersbach

am Dienstag, 28. Januar 2025 im Bürgersaal des Rathauses Grünwettersbach,
Am Wetterbach 40, 76228 Karlsruhe

Der Ortschaftsrat

Roland Jourdan

Peter Fehst

Ursula Seliger

Gundula Lüchtrath-Klöckner

Schriftführerin

Datum

Ortsvorsteherin

Datum

Caren Günther

Kerstin Tron